

Mitteilungen

14052 Berlin . Bayernallee 28

pfarrbuero@christi-auferstehung.net

Bürozeiten: Mo bis Fr 9:30-12:30 Uhr

Pfarrer: P. Dr. Gerald Tanye SVD

Gerald.Tanye@erzbistumberlin.de

christi-auferstehung.net // www.heiliggeist-berlin.de

Tel.: 030 30 000

Fax: 030 30 000 330

Rendantur: 030-30000313

Tel.: 030 30 000 311

Sprechzeiten nach Vereinbarung



46/24

GOTTESDIENSTE und TERMINE

Fr 08.11.	18:00 Uhr	Hl. Messe <i>Alle Märtyrer des Erzbistums Berlin</i>
	19:00 Uhr	Infoabend Firmlinge
Sa 09.11.	17:00 Uhr	Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit
	18:00 Uhr	Hl. Messe
So 10.11.	10:00 Uhr	Hl. Messe mit Kinderchor/Vorstellung der EK-Kinder Anschl. Kuchen To Go
	11:30 Uhr	Heilige Messe + Eleonore Schweyer
	15:30 Uhr	Hl. Messe Philippinische Gemeinde
Mo 11.11.	09:00 Uhr	Heilige Messe <i>Hl. Martin, Bischof von Tours</i>
	17:00 Uhr	St. Martinzug Start an der Herz Jesu Schule
Di 12.11.	09:00 Uhr	Heilige Messe Hl. Josaphat
	15:00 Uhr	Seniorenmesse / anschl. Seniorenkaffee
	19:30 Uhr	Eucharistische Anbetung
Mi 13.11.	09:00 Uhr	Hl. Messe
Do 14.11.	09:00 Uhr	Hl. Messe <i>Sel. Maria Louise Merkert</i>
Fr 15.11.	18:00 Uhr	Hl. Messe <i>Hl. Albert der Große, Hl. Leopold</i>
Sa 16.11.	17:00 Uhr	Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit
	18:00 Uhr	Hl. Messe
So 17.11.	11:00 Uhr	„Gottesdienst für alle“ mit Singkreis + Paul u. Marianne Zierz + Stephan Zierz u. Regina und Nikolaus Aufnahme der neuen Ministranten Gemeindecafé
	15:30 Uhr	Hl. Messe der Philippinischen Gemeinde

Beichtgelegenheit: Samstag um 17 Uhr und nach Vereinbarung

In den Kollekten bitten wir um Ihre Gabe:

10.11. Für die Kath. Schulen

17.11. Diaspora Sonntag: Bonifatiuswerk

24.11. Advents- und Weihnachtsschmuck der Pfarrei

01.12. Für familienlose und Waisenkinder

Spendenkonto: IBAN: DE40 3706 0193 6006 9310 12

Freundeskreis Kirchenmusik: IBAN: DE25 3706 0193 6000 5800 13

Förderverein Heilig Geist: IBAN: DE44 3706 0193 6004 8010 14

10. November 2024

32. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

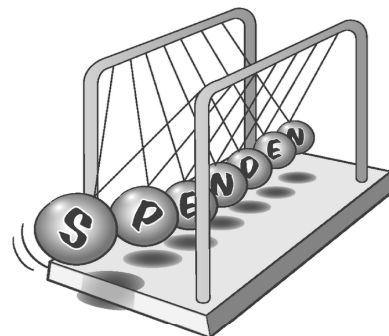
1. Lesung: 1. Könige 17,10-16

2. Lesung: Hebräer 9,24-28

Evangelium: Markus 12,38-44

» Als Jesus einmal dem Opferkasten gegenüber saß, sah er zu, wie die Leute Geld in den Kasten warfen. Viele Reiche kamen und gaben viel. Da kam auch eine arme Witwe und warf zwei kleine Münzen hinein. Er rief seine Jünger zu sich und sagte: Amen, ich sage euch: Diese arme Witwe hat mehr in den Opferkasten hineingeworfen als alle andern. «

Manfred Förster



Ein Perpetuum mobile – also ein Gerät, das einmal in Bewegung gesetzt, sich ewig ohne weitere Energiezufuhr bewegt – gibt es nicht. Solche Konstruktionen widersprechen, so die Experten, mindestens einem thermodynamischen Hauptsatz und sind deshalb nicht realisierbar.

Die Liebe und die Freigebigkeit erreichen dieses Ideal annähernd, doch brauchen auch sie immer wieder eine Energiezufuhr. Wir alle sind eingeladen, den Spendenfluss in Gang zu halten. An uns liegt es, Dynamik zu entwickeln!

Aus unserer Gemeinde verstarb **Frau Monika Spiewok**. Nähere Informationen zur Beisetzung folgen. Wir schließen sie und die Angehörigen fest ins Gebet. Möge sie bei Gott die ewige Vollendung finden.

Kuchen To Go: Am Sonntag, 10.11. gibt es wieder Gelegenheit Kuchen für den Kaffeetisch mitzunehmen. Sie haben dadurch die Möglichkeit die soziale Arbeit der Gemeinde zu unterstützen. Ihre Spenden – ob Kuchen oder Geld- kommen dieser Arbeit mit 100% zu Gute. Wenn Sie Kuchen spenden möchten, tragen Sie sich bitte in die Liste auf der Homepage www.heiliggeist-berlin.de ein. Allen Spendern ein herzliches Dankeschön!

St. Martin, St. Martin....

Herzliche Einladung an alle Familien zum diesjährigen Martinsfest: wir treffen uns am Montag, 11.11.2024, um 17 Uhr an der Herz-Jesu-Schule (Insterburgallee 8-10) und ziehen dann mit Laternen, Musik und Fackeln zu unserer Gemeinde. Dort werden wir draußen im Garten eine kleine Andacht mit der Geschichte vom St. Martin feiern und anschließend bei Kinderpunsch, Martinshörnchen, Glühwein und Martinsfeuer zusammen sein.

Einladung zum Seniorenkaffee am 12. November

Liebe Senioren, "Perlen der Romantischen Straße" ist das Thema dieses Nachmittags. Nach dem 15 Uhr Gottesdienst zeigt uns Wolfgang Kretschmer die bezaubernde Region zwischen Würzburg und Füssen mit eindrucksvollen mittelalterlichen Städten und Burgen, ein Bilderbuch deutscher Geschichte. Ihr Seniorenkaffee-Team freut sich auf Sie.

COME TOGETHER: Unser nächstes Treffen findet am Dienstag 12.11.2024 statt. Wir werden die Ahmadiyya Moschee in Berlin Wilmersdorf besuchen und der dortige Imam wird uns die 100jährige Geschichte der Moschee nahebringen. Treffpunkt ist um 18 Uhr, Briener Straße 7/8, 10713 Berlin. Sie sind alle herzlich zu diesem Abend eingeladen.

„Die Engel führen uns zum Licht“: Gottesdienst für alle am 17. November

Wir laden herzlich ein zum kommenden „Gottesdienst für alle“ am 17. November um 11.00 Uhr. „Und er wird die Engel aussenden und die von ihm Auserwählten aus allen vier Windrichtungen zusammenführen.“, heißt es im Evangelium zum Tage. In einer Dialogpredigt beschäftigen wir uns mit Engeln und dem Licht. Wir laden dazu alle Kinder herzlich ein, ihre Laternen vom Martinsfest noch einmal mitzubringen! Im Rahmen des Gottesdienstes werden zudem die neuen Ministrantinnen und Ministranten vorgestellt und in ihren Dienst eingeführt. Musikalisch gestaltet und begleitet diesmal der Singekreis den Gottesdienst. Im Anschluss kommen wir wie immer zu einem kleinen Imbiss im Gemeindesaal zusammen. Es freut sich auf einen gemeinsamen Sonntag: *das Orga-Team*

ADVENTSMARKT: Seit Wochen wird gebastelt, Marmelade gekocht, genäht und geklebt (gebacken wird erst kurz vor dem 1. Advent), um Ihnen zum ADVENTSMARKT am Sonntag, dem 1. Dezember von 9.30 Uhr bis ca. 13.00 Uhr wieder Schönes, Praktisches, Unpraktisches und Leckeres zu verkaufen. Dabei können Sie auch noch gemütlich frühstücken! Der Erlös geht an unsere internationalen Projekte, die wir auf der „Schautafel mit Herz“ vorstellen. Wir laden Sie herzlich dazu ein. *Ihr Bastelkreis Heilig Geist*

Rückblick: Konzert mit dem Kirchenchor Heilig Geist zu Allerseelen



An Allerseelen 2024 fand in Heilig Geist das jährliche Konzert des Kirchenchores Heilig Geist statt. Mit dem Bachchoral „Ach Herr, lass dein lieb Engelein“ stimmte Chor und Orgel das Konzertpublikum auf den Abend ein, der die Erinnerung an die Verstorbenen, die wir in unserem Herzen tragen, wecken sollte. Nach dem Choral spielte Violinist Clemens Linder meisterhaft die Chaconne aus der 2. Partita für Violine solo von J. S. Bach. Es folgte das Requiem von Gabriel Fauré, dessen Todestag sich am 4. November 2024 zum 100. Mal jährte. Der Kirchenchor Heilig Geist sang das Werk in der kammermusikalischen Fassung. Das Orchester war mit Bläsern, Harfe, Orgel, Pauke und Streichern besetzt.

Mit einem lauten Orchesterklang begann das Stück. Der Chor schwebte über dem Orchester im „requiem aeternam“. Nach der Einleitung wurde den Zuhörern deutlich, diese Stück soll nicht die Angst vor dem Tag des jüngsten Gerichts schüren, sondern Trost spenden und den Blick auf die ewige Ruhe und das himmlische Jerusalem, richten. Die beiden Solisten Carolina Dawabe Valle und Ingo Witzke glänzten in ihren Soli. Mit dem letzten vertonten Satz des Requiems von Fauré schwang sich der Chorsopran buchstäblich „in paradisum“ und der gesamte Chor schloss mit der hoffnungsvollen Botschaft im friedlichen D-Dur: du mögest die ewige Ruhe haben. Nach einem Moment der Stille bedankte sich das Publikum bei allen Musizierenden des Abends mit großem, ausgiebigem Applaus.

Ein herzlicher Dank gilt unseren Chorsängerinnen und -sängern für den unermüdlichen Einsatz bei den Proben!

Für alle Musizierenden war es eine bewegender musikalischer Allerseelen-Abend. *Karolina Buras, Pfarreikirchenmusikerin*

Vorstellung Verwaltungsleitung

Liebe Mitglieder der Pfarrei Christi Auferstehung,



mein Name ist Debora Kref. Seit dem 01.10. bin ich die neue Verwaltungsleiterin in den Pfarreien Christi Auferstehung und Märtyrer von Berlin.

(...) Mein Aufgabenbereich: Als Verwaltungsleiterin bin ich direkt beim Erzbistum Berlin angestellt und wurde an die beiden oben aufgeführten Pfarreien entsandt. In jeder Pfarrei habe ich 50% einer Vollzeitstelle.

Mein Aufgabenbereich ist sehr vielseitig. In erster Linie bin ich dafür da, die Verwaltungsaufgaben in der Pfarrei zu leiten und zu koordinieren und so das pastorale Personal zu entlasten. Aus diesem Grund bin ich beispielsweise Mitglied im Kirchenvorstand und bereite dessen Sitzungen vor sowie nach.

Bei Fragen und Anregungen können Sie gerne mit mir Kontakt aufnehmen, per E-Mail unter debora.kref@erzbistumberlin.de oder per Telefon unter der Nummer 01517 4520358. Ich freue mich darauf Sie und Ihre Gemeinden in der nächsten Zeit besser kennen zu lernen. *Ihre Debora Kref*